

BEZEICHNUNG	55_10080 8430 Leibnitz Südtirolerstr. / Lastenstr. / Ottokar Kernstock-Gasse	Umstellungsstand	Bestand
Gebäude (-teil)	Haus 5-9	Baujahr	1944
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	DG 1960, San 2014/15
Straße	Südtirolerstraße 12, 14, 16, 18, 20	Katastralgemeinde	Leibnitz
PLZ, Ort	8430 Leibnitz	KG-Nummer	66138
Grundstücksnummer	.616; .617; .618; .619; .620	Seehöhe	275,00 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A				
B	B			
C				
D		D		D
E			E	
F				
G				

HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	1.605,8 m ²	Heiztage	243 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1.284,7 m ²	Heizgradtage	3.676 Kd	Solarthermie	0 m ²
Brutto-Volumen (VB)	5.043,4 m ³	Klimaregion	S/SO	Photovoltaik	0,0 kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	2.646,3 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,3 °C	Stromspeicher	0,0 kWh
Kompaktheit A/V	0,52 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	mit Heizung
charakteristische Länge (lc)	1,91 m	mittlerer U-Wert	0,33 W/(m ² K)	WW-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-BGF	0,0 m ²	LEK _r -Wert	25,35	RH-WB-System (primär)	Kessel/Therme
Teil-BF	0,0 m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	
Teil-VB	0,0 m ³				

EA-Art: K

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{ref,RK} =	44,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	44,3 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	206,0 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE, RK} =	1,86

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h, ref, SK} =	79 699 kWh/a	HWB _{ref,SK} =	49,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h, SK} =	79 699 kWh/a	HWB _{SK} =	49,6 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{lw} =	16 377 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB, SK} =	313 379 kWh/a	HEB _{SK} =	195,2 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{SAWZ, WW} =	2,27
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{SAWZ, RH} =	3,47
Energieaufwandszahl Heizen			e _{SAWZ, H} =	3,26
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	36 574 kWh/a	HHSB _{SK} =	22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB, SK} =	349 953 kWh/a	EEB _{SK} =	217,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB, SK} =	404 919 kWh/a	PEB _{SK} =	252,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEB_{n,em}, SK} =	381 934 kWh/a	PEB _{n,em,SK} =	237,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEB_{em}, SK} =	22 985 kWh/a	PEB _{em,SK} =	14,3 kWh/m ² a
Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2, SK} =	85 685 kg/a	CO2 _{SK} =	53,4 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE, SK} =	1,85
Photovoltaik-Export	Q _{PVE, SK} =	0 kWh/a	PV _{Export,SK} =	0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	09.12.2025
Gültigkeitsdatum	09.12.2035
Geschäftszahl	55_10080

ErstellerIn

DI Mag. Barbara Kirchmayr e.U.
Barbara Kirchmayr

Unterschrift


Ingenieurbüro für Bauphysik
DI Mag. Barbara Kirchmayr e.U.
4030 Linz, Am Winklgarten 9
Mobil: 0660 / 59 59 583

Barbara Kirchmayr

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.